

Keine Angst vorm Programmieren – ein Workshop für Einsteiger



Datum	26. Januar 2018
Uhrzeit	12:00 – 14:30 Uhr s.t.
Raum	Medienseminarraum 309, Varrentrappstraße 40-42, Eingang West, bitte klingeln
max. Kursgröße	16



Workshopbeschreibung

Ich glaube, es hackt: Programmieren muss nicht langweilig sein. Obwohl anfänglich Frauen wie Ada Lovelace die erste Programmiersprache entwickelten, scheint Programmieren momentan nicht nur nerdig, sondern auch fest in Männerhand. Doch wieso eigentlich? Das Programmieren wird auch als Zukunfts- bzw. Universalsprache gesehen, die bald zu einer Schlüsselkompetenz werden kann. Wir wollen über die wachsende Signifikanz diskutieren. Im Anschluss wird selbst gehackt und an das weite Feld des Programmierens als einfache Visualisierung herangeführt. Der Workshop ist vor allem für Einsteiger*innen gedacht.

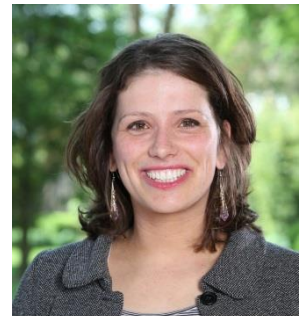
Voraussetzungen und Anrechnung

Die Veranstaltungen des Frankfurter Akademischen Schlüsselkompetenz-Trainings können in den Optionalmodulen einiger Fächer angerechnet werden. Wir stellen eine Teilnahmebescheinigung aus, die Anrechnung erfolgt im Fach selbst.

Anmeldung

» [Zur Anmeldung \(über die Webseite\)](#)

Trainerin



Linda Rustemeier

- Studentische Mitarbeiterin bei studiumdigitale an der Goethe-Universität
- Seit 2017 Trainerin beim Frankfurter Akademischen Schlüsselkompetenz-Training

» [Webseite](#)